

Projektbrief

Liebe Wanderfreunde,

wir hatten euch bereits mitgeteilt, wie sehr wir uns freuen, dass ihr mit uns zur Ilmquelle wandern wollt! Am 4.3. gab es ein erstes Vorbereitungstreffen. Für alle, die nicht dabei sein konnten und zur Zusammenfassung des derzeitigen Planungsstandes senden wir euch auf diesem Wege nochmals die wichtigsten Infos:

Wir fahren am 23.3. mit dem Zug nach Bad Berka und starten von da aus unsere Wanderung. Die genaue Abfahrtszeit und den Treffpunkt teilen wir euch noch mit.

Erste Station mit Übernachtung wird Kranichfeld sein. Von da aus geht es weiter in Richtung Großhettstedt. Wir werden jeden Tag etwa 10 Kilometer wandern, manchmal etwas weniger, manchmal etwas mehr.

Wir übernachten immer in festen Unterkünften, bereiten jeden Tag Frühstück, Proviant für den Weg und eine warme Mahlzeit zu.

Wir haben für einige Etappen bereits Begleitung durch echte Wanderexperten, würden uns aber freuen, wenn wir dahingehend noch Unterstützung bekommen würden.

Auch für den Transport des Gepäcks und der Ausrüstung brauchen wir noch Hilfe.

Entnehmt die Details bitte der angefügten Präsentation!

Auch, was die persönliche Ausrüstung und den finanziellen Aufwand betrifft, findet ihr dort konkrete Aussagen.

Den Rückweg von Stützerbach nach Weimar am 30.3. werden wir wieder mit dem Zug bewältigen.

Abfahrts- und Ankunftszeit teilen wir ebenfalls noch mit.

Über die Form der Beteiligung unserer Gruppe am Abschlussfest am Donnerstagnachmittag machen wir uns noch Gedanken. Nehmt bitte bis dahin jedoch die untenstehende Einladung zur Kenntnis!

Wir freuen uns auf das Projekt, grüßen euch herzlich und bleiben in Verbindung!

Kathrin (Kathrin.Witte@schule.thueringen.de)

Adrian

Peter

Erik

Die Route

Fahrt von Weimar nach Bad Berka

- Bad Berka - Kranichfeld
- Kranichfeld – Großhettstedt
- Großhettstedt – Griesheim
- Griesheim – Gräfinau Angstedt
- Gräfinau Angstedt - Ilmenau
- Ilmenau – Stützerbach
- Stützerbach – Ilmbrunnen

Rückfahrt: Stützerbach - Weimar



Unterkünfte

- 23.3. Pfarrhaus Kranichfeld
- 24.3.
- 25.3. **Grundschule Stadtilm**
- 26.3. Schulungs- und Freizeitzentrum GA
- 27.3. Franz v. Assisi – Schule Ilmenau
- 28.3.

Transport

- Gepäck (Isomatten und Schlafsäcke, Kleidung, Waschzeug, Essgeschirr)
- Feuerschale, Holz, Dreibein und Kessel je 2 mal, plus 1 Teekessel
- Lebensmittel für Frühstück und Proviantpaket
- Schneidbretter, Messer
- Utensilien zum Abwaschen des Geschirrs
- Kessel zum Tee Kochen
- Planen (2 mal 20 qm), Spanngurte, Seile...

Fahrten mit dem Transporter

- 23.3 Kranichfeld
- 24.3. Großhettstedt
- 25.3. Griesheim
- 26.3. GA
- 27.3. Ilmenau
- 28.3. Stützerbach
- 29.3. Ilmbrunnen
- Packen am 22.3. ab 17.00, Schulhof
Gropiusstraße

Verpflegung

- Proviantpaket: Brot, Aufstrich/Belag, Obst,
- Frühstück:
Brot, Aufstrich/Belag, Obst, Gemüse, Tee, Kaffee...
- Abendessen:
Warme Mahlzeit; Suppe; Nudeln; ...
4 mal Selbstverpflegung, 3 mal Kochen mit Kerstin (Kochschule)

Ausrüstung

- Wanderschuhe, wetterfeste Kleidung
- Isomatte, Schlafsack
- Wanderrucksack für Proviant, Trinkflasche, Sitzunterlage
- Wechselkleidung, Waschzeug, kleines Handtuch
- Essschüssel, Trinkbecher, Besteck
- Geschirrtuch
- Rettungsdecke, Taschenlampe

Finanzierung

- Fahrtkosten: Förderverein
- Personalkosten: Honorare für Erlebnis- und Waldpädagogen
Schulbudget
- Eigenanteil pro Teilnehmer/in: 40,00/60,00 € (je nach Möglichkeit)
- Rückerstattung aller Kosten über das Teilhabepaket möglich

Unterstützung

- **Begleitung (auch etappenweise)**

Do bis So: Ralf Froh

Sa bis So: (Papa von Wieland)

So bis Mo: ?

Mo und Die: Kristjan Schmitt

Die bis Mi und Mi bis Do: ?

- **Transport (immer zwei Leute finden sich, die den Transporter von einer Station zur anderen bringen)**
- **Einkauf (Bitte melden, wenn ihr helfen wollt!)**
- **Essen zubereiten (Mo/Die: Katrin Solansky)**

Die nächsten Schritte

- Projektbrief mit allen wichtigen Infos ab Dienstag auf der Website
- Anträge stellen
- Kommunikation: Infos, Unterstützungsangebote, das Klären von Fragen und individuellen Problemen über E-Mail
- Detailabsprachen bei einem weiteren Treffen der „Großen“